

p.B.15.21.Can.-STU/dc

ABSENDER/EXPEDITEUR: Pol. Abt. 1

amottawa ambassade ottawa

--o--

\*\*\*

((((  
ur amottawao  
.berneda

pour ambassade ottawa

bern 17.02.86 14:05 u r g e n t

12-hhhhh

Ihr 15 vom 7.2.86. Tour d'horizon vom 19.2. ueber bilaterale Probleme:

1. Fuer Wirtschaftsfragen wird Euch BAWI direkt antworten.
2. Laut DIO sind keine multilateralen Fragen aktuell.
3. Nukleare Beziehungen (Polit. Sonderfragen): Die Beziehungen der Schweiz mit Kanada im Nuklearbereich sind wegen des 1977 von Kanada verhaengten Lieferembargos noch immer unterbrochen. Inoffizielle Kontakte zur Ueberwindung des Dilemmas (Schweiz kann nicht unter Embargo verhandeln, Kanada kann Embargo nicht aufheben, wenn das Abkommen nicht revidiert wird) sind im Gang. Wir warten auf die kanadische Stellungnahme zu unserem am 4.6.1984 ueberreichten Vertragsentwurf. Bisher erhielten wir den Hinweis, dass die kanadische Seite vorerst das Verhaeltnis mit EURATOM klaeren muesste, was in der Zwischenzeit geschehen ist. Am 10.2.1986 kuendigte uns ein Vertreter der kanadischen Botschaft an, dass eine Antwort demnaechst ueberreicht werde.
4. Rechtshilfeabkommen (DV): Schweizer Textvorschlag von 1982 war kanadischerseits positiv aufgenommen worden. Neuer kanadischer Gegenvorschlag von 1985 weicht in wesentlichen Punkten davon ab. Wegen eingehender Pruefung wird weitere Runde erst im Fruhsommer 1986 moeglich sein.
5. Sitzverlegung von Schweizer Firmen (DV): Unterzeichnung des Memorandums vom 27.3.1985, dessen technische Modalitaeten noch zu regeln sind, kann als wichtiger Erfolg fuer unsere Gesamtverteidigung erwaehnt werden.
6. Luftverkehr (BA f. Zivilluftfahrt/EVED und DV): BZL hat soeben Schreiben ueber Verkehrsrechte an Air Canada gesandt, Kopie an Botschaft folgt per Kurier.
7. Sozialversicherungsabkommen (BA f. Sozialvers./EDI): Die Umfrage in der Schweizerkolonie (Ihr Brief vom 10.1.86) wird nun vom BSV ausgewertet, dieses wird kanad. Behoerden fuer 2. Haelfte 1986 weitere Expertenrunde in der Schweiz vorschlagen.
8. CSCE: Pour nous, la CSCE constitue un processus qu'il ne con-




vient pas de demembrer. Nous avons l'impression qu'à Stockholm la delegation canadienne envisage cette Conference sur le desarmement et les mesures de confiance independamment de l'ensemble du processus et ne la lie pas suffisamment au reste des exigences de la CSCE (droits de l'homme, contacts humains, culture, etc.). Il s'agit la d'une tendance et d'une propension a laquelle de nombreux chefs de delegation a Stockholm succombent, contre lesquelles il convient toutefois de reagir.

))))

\*\*\*

**ORIGINAL** an: 

 affetra

*Kopie an:*

CC: -BRE, PIA, SIN, STR, AX, BDR, WS, JL, STU  
-BAWI-Landerdienst Nordamerika EVD

3462 ZEICHEN/CARACTERES

be